

**MAGIC  
DISK  
CLASSIC 64**

1/99

öS 80,-  
str 9,80 **DM 9,80**

# 64'er

## DAS MAGAZIN FÜR COMPUTER-FANS

**Grafikprogramm:** PaintMagic

**Grafiktools:** S-AP-Convert, Char-Picture-  
Converter, Overlay-Sprite-Editor

**Spiele:** Petit Napoleon, Stones, Solix,  
Diamond Jones

**Spiele:** Hotel, Cubis, WizardPlus, Suburbia,  
CavemanMike

**Musikprogramm:** HappySynth



# Programmflut

Grafikprogramme, Spiele und Tools bunt gemischt erwarten Sie diesen Monat auf der 64'er-Heftdiskette. Viel Spaß beim Arbeiten und Spielen!

## PaintMagic

Das Malprogramm »PaintMagic« hat Geschichte geschrieben. Mit dem Tool wurden u.a. Grafiken für zahlreiche Spiele (u.a. Turrican oder Katakis) entwickelt. Laden Sie das Malprogramm mit

LOAD"PAINT MAGIC",8,1

und starten Sie es mit dem *RUN*-Befehl. Sie gelangen in das Hauptmenü, wo Ihnen alle verfügbaren Befehle gezeigt werden.

Außerdem finden Sie auf der Diskette ein kleines Tool, das das Programm patcht und eine Koordinatenanzeige integriert. Dazu legen Sie ein Sicherheitskopie von PaintMagic an und laden das Patchprogramm (*INST.KOOR*). Dann starten Sie den Patch und dieser erzeugt eine PaintMagic-Version mit Koordinatenanzeige. LB

## Grafik-Tools

Unsere Tool-Sammlung erleichtert das Erstellen und Konvertieren von Grafiken, Sprites und Zeichensätzen. Mit *S-AP-Convert* können Sie einfach Sprites laden und als AmicaPaint-Bild sichern. Laden Sie das Programm und starten Sie es mit *RUN*. Der Konverter ist komplett menügesteuert.

Der *Bitmap Remapper* ermöglicht es, die binären Werte für Multicolor in Sprites, Bitmaps und Zeichensätzen zu tauschen. So lassen sich schnell Multicolor 1 und 2 wechseln. Laden Sie das Programm von der Diskette und starten Sie es. Im Eingabeprompt geben Sie den Dateinamen der zu konvertierenden Grafik-Datei an. Wird an dieser Stelle ein \$ getippt, zeigt das Programm das Inhaltsverzeichnis der Diskette an.

Nach erfolgreichem Laden einer Grafik und Angabe des Zielspeicherbereichs werden Sie nach dem Typ gefragt (Sprite, Bitmap oder Zeichensatz). Dann können Sie in der Matrix im unteren Bildschirmteil die zu tauschenden Bitpaare angeben und die Konvertierung starten.

*Overlay Edit* ist ein Spriteeditor, mit dem Sie mehrere übereinanderliegende Sprites

(Overlay) bearbeiten können. Sie laden das Programm und starten es mit *RUN*. Zuerst gelangen Sie in den Hauptschirm. Hier wird die Tastatur-Belegung erklärt – mit *SPACE* blättern Sie durch die Anweisungen. Dann gelangen Sie in den Editier-Mode – hier können Sie jederzeit mit der *I*-Taste erneut die Anleitung zum Programm aufrufen. Der Editor wird komplett über die Tastatur gesteuert.

Mit dem *RasterDesigner* lassen sich einfach und schnell »Copperbars« erstellen. Einige Demo-Files finden Sie auf der Heftdiskette.

Der *Charset-Picture-Converter* erlaubt das Konvertieren von Bildern in Zeichensätze und umgekehrt. Laden Sie das Programm »INTRO-CPC« und starten Sie es mit dem *RUN*-Befehl. Das Intro verlassen Sie mit der *SPACE*-Taste und gelangen in den Hauptschirm des Editors. Das Menü wird über die Cursor-Tasten gesteuert und ein Menüpunkt mit der *RETURN*-Taste aktiviert. LB

## Spiele

Freunde von Patience können sich freuen, mit *Petit Napoleon* (Keller-Patience) bekommen Sie ein kleines, aber feines Spiel dieses Genres. Laden Sie das Programm und starten Sie es. Das Spiel wird komplett per Tastatur bedient. Mit den Cursor-Tasten wählen Sie eine Karte aus und mit *RETURN* bestätigen Sie. *K* schiebt die Karte in den Keller und *M* legt sie auf dem Stapel in der Mitte ab. Die *PFEIL-NACH-LINKS*-Taste macht den letzten Spielzug wieder rückgängig.

*Solix* bringt Ihnen die Computerversion von Solitär auf den Bildschirm. Nach dem Laden und Starten des Games, können Sie mit Druck auf den Joystick-Knopf (Port#2) das Spiel starten. Achtung – die Zeit ist Ihr größter Gegner. Extras verhelfen dem Spieler zu neuen Leben und schrauben das Zeitlimit wieder hoch.

*DiamondJones* ist ein Boulder-Dash-Clone und wird wie der Klassiker gespielt. Einziger Unterschied zum Original – *DiamondJones* lebt vom ersten Level an wesentlich gefährlicher. Deswegen benötigen Sie mehr Reaktionsvermögen. Laden Sie einfach einmal das Spiel und probieren Sie es selbst aus!

Das Denkspiel *Stones* ist für Tüftler mit flinken Fingern. Mit dem Joystick in Port#2 steuern Sie ein Fadenkreuz und müssen alle Steine auf dem Spielfeld verschwinden lassen.

Es lassen sich aber immer nur Steinpaare, die gemeinsam ein Kreuz bilden, vom Screen wegklicken. Wird der falsche Stein gewählt, erscheinen noch mehr Objekte auf dem Bildschirm!

Als Manager werden Sie bei der Wirtschaftssimulation *Hotel* tätig. Sie müssen ein Etablissement führen. Laden Sie das Programm – im Hauptmenü können Sie die Spielregeln studieren und dann Ihre Hotelier-Karriere beginnen.

*Cubis* ist ein Tetris-Clone, den Sie mit dem Joystick spielen. Drücken Sie den Steuerhebel nach links und rechts, um das aktuelle Klötzchen zu verschieben. Mit dem Feuerknopf drehen Sie das Objekt und der Druck nach unten läßt den Klotz fallen.

In *WizardPlus* können Sie wahlweise allein oder mit einem Freund in verwinkelten Dungeons auf Monsterjagd gehen. Mit einem Joystick in Port#1 bzw. #2 steuern Sie Ihre Spielfigur. Auf die Monster in den Gängen können Sie mit dem Steuerhebel-Knopf feuern.

*Suburbia* ist ein Ballerspiel mit horizontal scrollenden Screen. Ziel des Spiels ist, als Gleiterpilot die Mauer einer unterirdischen Stadt zu restaurieren. Sie müssen sich Blöcke suchen und alle Löcher sauber verstopfen. Aber Vorsicht – schnell hat man sich in einer Kammer eingesperrt und die Mission ist zu Ende. Herumschwirrenden Trümmern und Gegnern kann man ausweichen oder sie mit Hilfe der Laserkanone »chirurgisch« aus dem Weltraum entfernen. Den Raumgleiter steuern Sie mit dem Joystick in Port#1.

Etwas hektisch kann es bei *CavemanMike* werden – hier müssen Sie durch die Gänge eines Labyrinths schwirren und Gegenstände sammeln. Mal sind es Schlüssel für ein Tür und an anderen Stelle gibt es Schätze zu suchen. Vorsicht ist vor den Gegnern in dem Reich unter der Erde geboten – die wollen dem Held ans Leder und das Lebenslicht ausblasen. Eine ausführliche Spielanleitung ist im Programm integriert. LB

## Musik-Programm

Einen kompletten Synthesizer bekommen Sie mit *HappySynth*. Laden Sie das Programm wie gewohnt und starten Sie es mit dem *RUN*-Befehl.

Die Bedienung des Programm erfolgt mit dem Joystick in Port#2 und dem Keyboard. Die Menüauswahl erledigen Sie mit dem Steuerhebel und die Tasten dienen als Klaviatur wie bei einem Keyboard – die Belegung wird auf dem Hauptschirm angezeigt.

Im oberen Teil des Screens finden Sie die Menüpunkte für die Hüllkurven-Definition und das Laden bzw. Speichern von Daten auf Diskette. Die übersichtliche Bedienungsfläche macht das Programm zu einem leistungsfähigen Tool zur Klangerzeugung. LB

**SORRY, WERBUNG  
GESPERRT!**

**WWW.G4ER-ONLINE.DE  
WWW.G4ER-ONLINE.NET**

**SORRY, WERBUNG  
GESPERRT!**

**WWW.G4ER-ONLINE.DE  
WWW.G4ER-ONLINE.NET**